

«Aktuelles aus der Kirchenpflege» vom 30. August 2022

An der Sitzung vom 30. August 2022 wurden folgende Geschäfte durch die Kirchenpflege beraten und verabschiedet:

1. Anstellung neue Jugendarbeiterin 20%

Wir freuen uns, dass wir mit Miriam Geering, welche in Illnau aufgewachsen ist, die Stelle in der Jugendarbeit wieder neu besetzen konnten. Sie hat ihre Aufgabe im Roots & Wings -Team per 1. August 2022 gestartet. Wir heissen Mirjam im Mitarbeiterteam der Kirchgemeinde herzlich willkommen!



2. Konzept für Zivildienstleistende

Als Kirchgemeinde im Kanton Zürich haben wir die Möglichkeit Einsatzbetrieb für Zivildienstleistungen zu werden. Die bisherigen mindestens sieben Einsätze in unserer Kirchgemeinde waren jeweils ein Gewinn. Die Bedingungen für Zivis von Seite des Bundes sind erschwert worden. Da die Absicht besteht weiterhin Zivildienstleistenden einen Einsatzort zu bieten, hat die Geschäftsleitung das Konzept angepasst. Die Kirchenpflege hat es zustimmend zur Kenntnis genommen.

3. Aussenbereich Rebbuck für Kinder & Familien

Der Wunsch, das Riknerzimmer zu einem attraktiven Kinder- und Familienraum umzugestalten ist schon länger vorhanden. Unter Berücksichtigung aller Überlegungen ist ein Vorschlag ausgearbeitet worden, wie der Aussenbereich kinder- und familiengerechter gestaltet werden kann. Die Projektumsetzung für den Innenraum ist erst für das Jahr 2023 geplant. Der Aussenbereich kann aber unabhängig davon bereits jetzt realisiert werden. Die Kirchenpflege hat den Kredit für die Gestaltung der Aussenspielfläche vor dem Riknerzimmer in der Höhe von CHF 20'000.- bewilligt. Der Auftrag wird der Firma Kulturgrün in Nürensdorf vergeben. Der Betrag ist im Budget 2022 eingestellt und soll über den Willi Maute Fonds finanziert werden.

4. Sitzungsdaten

Die Daten für die Kirchenpflegesitzungen und die Kirchgemeindeversammlungen wurden festgelegt. Die ordentlichen Kirchgemeindeversammlungen sind am 6. Juni 2023 an einem Abend in Illnau und am 3. Dezember 2023 wieder am Sonntag nach dem Gottesdienst geplant. Die Häufigkeit der Kirchenpflegesitzungen wurden weiterhin in der Regel monatlich geplant.

5. Umgang mit Energieknappheit

Die Preise für Heizenergie und Elektrizität sind aufgrund des Kriegs in der Ukraine bereits drastisch gestiegen und könnten noch weiter steigen. Vor diesem Hintergrund erscheint es nicht ausgeschlossen, dass in den kommenden Monaten markante Einschränkungen infolge von Knappheit erforderlich sein werden. Im Blick auf eine mögliche Mangellage hat sich das Team Liegenschaften mit Vorschlägen an die Kirchenpflege gewandt. Mögliche Massnahmen wurden diskutiert. Unter anderem soll die Raumtemperaturen teilweise um 1 Grad gesenkt werden, wobei dabei Rücksicht auf längere Veranstaltungen genommen werden soll.

Für Rückfragen steht Ihnen Patrick Stark gerne zur Verfügung (Tel. 052 343 24 74, patrick.stark@refilef.ch).

Für die Kirchenpflege

Patrick Stark
Präsident

Lukas Bosshard
*Ressort Kommunikation &
Mitgliederbeteiligung*